Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 100 (1974)
Heft: 22

Artikel: Relativer Antagonismus
Autor: Heisch, Peter
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-512676

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Giovannettis Kaminfeuer-Geschichten

Am abendlichen Himmel segelte eine wasserträchtige Regenwolke und betrachtete das unter ihr hinweggleitende stille Land. Von einer erhitzten und durstigen Wiese ging ein solches Verlangen aus nach Kühlung und Trank, dass es die Wolke in unwiderstehlicher Weise bewegte. Ein Rausch des Gebens durchströmte sie, und schon rieselte das Nass wie ein Schleier nieder auf die freudig erschauernden Blumen und Gräser. Dank schwebte nach oben; nur nicht von den Ameisen, denen das Wasser in jeder Form ein Greuel ist.

Nebelspalter Bestellschein für Neu-Abonnenten

Name Frau/Frl./Herr

Vorname Beruf

Strasse

PLZ Ort

bestellt ein Nebelspalter-Abonnement (keine Erneuerung*) für

☐ **1 Jahr** ☐ **1/2 Jahr** ☐ **für sich selbst** (Adresse wie oben)

Gratis-Lieferung im Bestell-Monat

* bestehende Abonnemente erneuern sich automatisch, wenn eine ausdrückliche Abbestellung nicht erfolgt. Für dieses Abonnement erhalte ich einen Einzahlungsschein.

☐ **als Geschenk** für Frau/Frl./Herrn

Name

Vorname Beruf

Strasse

PLZ Ort

Dazu _____ Expl. Sammelkassetten à Fr. 6.80
(1 Jahrgang = 2 Kassetten)

Einsenden an Nebelspalter-Verlag
9400 Rorschach

Relativer Antagonismus

Die Konservativen halten an der Wahrung ihres Besitzstandes fest. Wohl geben sie entschuldigend zu verstehen, Eigentum verpflichte, wenn sie ihre Jugendstilvilla renovieren lassen und den Gärtner mit der Pflege des Parks beauftragen, was sie andererseits nicht hindert, unter Verwendung ihrer finanziellen Mittel weiterhin Raubbau zu betreiben. Mit steigendem Umsatz ihrer Produkte nimmt die Unversehrtheit der Landschaft ab. Neue Geldquellen, die erschlossen werden, verschmutzen noch mehr Gewässer, bringen See und Fluss zum Versiegen. Während die einen erfolgreich darin im Trüben fischen, steht die Mehrheit hilflos oder unbesonnen abseits und hält sich die Nase zu vor dem aufsteigenden Gestank. Allenfalls darf sie Trost und Vergessen im Konsumieren jener Dinge suchen, deren Erzeugung ihr das Leben vergiftet.

Die Progressiven stellen sich schützend vor die Natur, um sie wieder in die Obhut der Allgemeinheit zu bringen. Sie bemühen sich, auf altbekannte Werte hinzuweisen, die sich nicht aus fragwürdigen Surrogaten herausdestillieren lassen. Sind daher nicht die Progressiven die eigentlichen Bewahrer, die konservieren und erhalten, was noch zu retten ist, unterdessen die Konservativen sich progressiv und dynamisch gebärden, wo es um die rücksichtslose Ausnutzung ihrer angestammten Privilegien geht?

Schwarz ist weiss, und weiss ist schwarz.

Wie weit stimmen unsere Begriffe noch? *Peter Heisch*

Präzision ist Trumpf!

Was man nicht auf ein tausendstel Millimeter genau ausrechnen kann oder auf ein Mikron, das ist heute kaum präzis genug, um noch in einem höheren Schulheft zu figurieren. Ganz unpräzis, dafür ungeheuer charmant, sind die Zeichnungen, welche die herrlichen Orientteppiche von Vidal an der Bahnhofstrasse 31 in Zürich schmücken. Charme ist eben unberechenbar!

Schenker Storen – ein Begriff für Qualität
Emil Schenker AG
5012 Schönenwerd
Vertretungen Basel, Bern, Biel, Camorino, Genève, Neuchâtel, Chur, Solothurn, Fribourg, Lausanne, Luzern, St. Gallen, Sion, Winterthur, Zürich